TUI: LEICHTER KURSANSTIEG VOM ALLZEITTIEF!

Diese Analyse wurde am 14.08.2023 um 21:00 Uhr erstellt.

Die Corona-Pandemie hat den deutschen Reisekonzern TUI viel Performance gekostet. Dadurch ist der Aktienkurs derzeit auch sehr niedrig. Erfreulich ist die ungebrochene Reiselust der Kunden. Trotz hoher Inflation und Kaufkraftverlust kehren sie zur TUI zurück.

TUI öffnete am 9. August die Bücher für das 3. Quartal 2023. Dabei erwirtschaftete der Reisekonzern erstmals seit Beginn der Pandemie einen Quartalsgewinn. Zwischen April und Juni lag das bereinigte Ergebnis des Konzerns vor Zinsen und Steuern bei knapp 170 Millionen Euro. Im vergleichbaren Quartal des Vorjahres musste noch ein Minus von 27 Millionen Euro gemeldet werden. In den ersten neun Monaten des laufenden Geschäftsjahres bleibt der Konzern mit knapp 226 Millionen Euro aber in den roten Zahlen. TUI musste in der Pandemie über verschiedene Instrumente mit Staatshilfen in Höhe von 4,3 Milliarden Euro gerettet werden. Aktuell profitiert der Konzern wie viele Reiseunternehmen und Fluggesellschaften davon, dass die Menschen ungeachtet der hohen Inflation einen großen Teil ihres Budgets für Urlaube ausgeben.

TUI AG (TAGESCHART IN EURO)

Diese Analyse wurde am 14.08.2023 um 21:00 Uhr erstellt.

Chartquelle https://de.tradingview.com, Darstellungszeitraum vom 30.08.2021 bis zum 14.08.2023, Stand 20:50 Uhr. Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Wichtige Chartmarken

Widerstände:	7,91 // 9,22 Euro
Unterstützungen:	6,44 // 5,63 Euro

ZUM CHART

Vom partiellen Hoch bei 56,58 Euro am 18. Mai 2018 ist der Aktienkurs des deutschen Reisekonzerns TUI inzwischen weit entfernt. Aktuell notiert das Papier bei 6,73 Euro und damit näher am Allzeittief von 5,63 Euro. Nach diesem langen Preisverfall mit

zwischenzeitlichen Erholungsphasen scheint sich der Marktpreis auf einem sehr niedrigen Niveau stabilisiert zu haben. Seit der Markierung des Allzeittiefs am 28. April dieses Jahres hat der Preis erneut eine steigende Sequenz gebildet. Um die untere Barriere des vorgestellten Inline-Optionsscheins bei 5,00 Euro zu durchbrechen, sind exogene Schocks notwendig, wobei auch das aktuelle Allzeittief unterschritten werden müsste. Auch eine Kursexplosion über die obere Barriere bei 10,00 Euro erscheint aus heutiger Sicht nicht sehr wahrscheinlich. Dies lässt sich auch an den Kurs-Gewinn-Verhältnissen ablesen. Nach den hohen Verlusten in den Geschäftsjahren 2019/20, 2020/21 und 2021/22 könnte der Konzern in diesem Jahr wieder einen kleinen Gewinn einfahren. Auch für die nächsten beiden Geschäftsjahre ist ein Überschuss geplant. Das erwartete KGV 2024/25 liegt derzeit bei 5,23.

FAZIT

Mit einem **Inline-Optionsschein bezogen auf die Aktie von TUI (WKN SV7L9A)** können risikofreudige Anleger den maximalen Auszahlungsbetrag von 10,00 Euro erzielen. Dafür muss sich der Kurs bis einschließlich 15.12.2023 durchgehend innerhalb der für den Inline-Optionsschein maßgeblichen Spanne zwischen 5,00 Euro auf der Unterseite und 10,00 Euro auf der Oberseite bewegen. Gerechnet vom Stand des Scheins am 14. August 2023 um 20.15 Uhr (Briefkurs 7,97 Euro) würde dies einem annualisierten Kursgewinn von 75,58 Prozent entsprechen. Wird eine der beiden Knock-out-Schwellen erreicht, tritt ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ein. Falls der Kurs unter den Supportbereich bei 5,63 Euro fällt oder über den Widerstand bei 9,22 Euro klettert, sollte zur Vermeidung eines Knock-outs der vorzeitige Ausstieg aus der spekulativen Position erwogen werden. Der Preis des Inline-Optionsscheins reagiert während der Laufzeit darauf, ob die Möglichkeit des Erreichens einer der beiden Schwellen zu- oder abnimmt.

Autor: Ingmar Königshofen, Inhaber Boerse-Daily.de

PRODUKTIDEE (STAND 14.08.2023 20:50 UHR)

Strategie für seitwärts gerichtete Kurse

Typ	Inline-Optionsschein
WKN	SV7L9A
Basiswert	TUI AG
Unteres KO-Level	5,00 Euro
Oberes KO-Level	10,00 Euro
Laufzeit	15.12.2023
Max. Auszahlung	10,00 Euro
Geld-/Briefkurs*	7,37 / 7,97 Euro

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN. Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

RECHTLICHE HINWEISE

Diese Information ist als Werbung im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes und der EU-Prospektverordnung anzusehen. Das heißt, sie genügt nicht allen Anforderungen für Finanzanalysen und für die Société Générale oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln. Es handelt sich um die unveränderte Weitergabe einer Chart-Analyse durch die Société Générale, welche von Ingmar Königshofen (Inhaber Boerse-Daily.de) oder Frank Sterzbach (Redakteur bei Boerse-Daily.de) erstellt wurde. Für den Inhalt ist ausschließlich Ingmar Königshofen (Inhaber Boerse-Daily.de) oder Frank Sterzbach (Redakteur bei Boerse-Daily.de) verantwortlich. Bezüglich weiterer Informationen sowie der Offenlegung möglicher Interessenkonflikte wird auf die Homepage von Boerse-Daily.de verwiesen (https://www.boerse-daily.de/risikohinweis). Angaben in Bezug auf die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte und Informationen zu vorherigen Empfehlungen finden Sie bitte unter folgendem Link. (Verlinkung: https://www.ideas-exo.de/offenlegung). Die in dieser Publikation enthaltenen Texte geben ausschließlich die Meinung oder Einschätzung von Ingmar Königshofen (Inhaber Boerse-Daily.de) oder Frank Sterzbach (Redakteur bei Boerse-Daily.de) wieder, die nicht denen der Société Générale entsprechen müssen und daher abweichen können. Die Société Générale übernimmt für den Inhalt, die Richtigkeit, die Vollständigkeit und die Aktualität der Informationen keine Gewähr. Die Société Générale unterliegt der Aufsicht der Autorité des marchés financiers (AMF) und der Europäischen Zentralbank (EZB). Die Société Générale Zweigniederlassung Frankfurt ist eine nach § 53b KWG regulierte unselbstständige Zweigniederlassung der Société Générale und unterliegt dementsprechend der lokalen Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Die Publikation stellt keine Anlageberatung oder Handlungsempfehlung in Bezug auf die genannten Finanzinstrumente seitens der Société Générale dar. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Das Datum und die Uhrzeit der erstmaligen Weitergabe der entsprechenden Inhalte wird in der Kopfzeile dieser Internetseite angegeben. Das Erstellungsdatum und der Zeitpunkt, zu dem die Analyse abgeschlossen wurde, wird jeweils in der entsprechenden Analyse angegeben.

Mögliche Interessenkonflikte: Die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte der Société Générale, ihrer Tochtergesellschaften, verbundener Unternehmen (»Société Générale«) und Mitarbeiter in Bezug auf die Emittenten oder Finanzinstrumente, die in diesem Dokument analysiert werden, finden Sie unter: https://content.sgmarkets.com/sgm_mad2mar_disclaimer

Die Veröffentlichung der Interessenkonflikte erfolgte zum Ende des dem Veröffentlichungszeitpunkt dieses Dokuments vorangegangenen Monats. Bitte beachten Sie, dass eine Aktualisierung dieser Informationen bis zu 10 Tage nach dem Monatsende erfolgen kann.

Die genannten Finanzinstrumente werden lediglich in Kurzform beschrieben. Eine Anlageentscheidung sollte nur auf Grundlage der Informationen in den Endgültigen Bedingungen und den darin enthaltenen allein maßgeblichen vollständigen Emissionsbedingungen getroffen werden. Die Endgültigen Bedingungen sind im Zusammenhang mit dem jeweils zugehörigen Basisprospekt zu lesen und werden auf der Internetseite der Société Générale (www.sg-zertifikate.de) veröffentlicht und von der Société Générale, Zweigniederlassung Frankfurt am Main, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311 Frankfurt am Main, oder von den Finanzintermediären, die die Finanzinstrumente platzieren oder verkaufen, auf Verlangen in Papierform kostenlos zur Verfügung gestellt.

Beschwerden können in Textform (zum Beispiel per Brief oder E-Mail) an die Société Générale unter folgender Anschrift gerichtet

werden: Société Générale, Niederlassung Frankfurt, Derivatives Public Distribution, Neue Mainzer Straße 46–50, 60311 Frankfurt am Main oder per E-Mail an mailto:service.zertifikate@sgcib.com eingereicht werden. Weitere Informationen zum Beschwerdemanagement erhalten Sie unter www.sg-zertifikate.de/beschwerden.